

Open-Air-Bühne auf der Gautsch

Verkehrsverein Auch nach Party Piste noch Schwung für neue Projekte

Königsbrunn | AZ | Bei seiner Jahreshauptversammlung zog der „Königsbrunner Verkehrsverein Stadtinitiative e.V.“, so der offizielle Name, eine Bilanz seiner Aktivitäten des vergangenen Jahres – größtes Projekt war sicher die Unterstützung der Party Piste von Antenne Bayern Anfang Januar – und erörterte die Planung für die nächsten Monate.

Musikprogramm soll über Sponsoren finanziert werden

So hat sich der Verkehrsverein vorgenommen, bei der diesjährigen Königsbrunner Gautsch – sie geht vom 27. Juni bis 6. Juli – den Aspekt Kultur zu pflegen. Dabei wird es kein eigenes Event-Zelt mehr geben wie im vergangenen Jahr, dessen Betrieb sich finanziell nicht gerechnet hat. Man bereitet stattdessen eine Open-Air-Bühne am südlichen Rande des Festgeländes vor, deren Musik- und Showprogramm von Sponsoren – die zum Teil noch gesucht werden – finanziert und für die Gautschbesucher gratis angeboten wird.

Am Samstag, 13. September, wird der Verkehrsverein wieder den schon traditionellen Markt der Vereine organisieren. Heuer soll darin eine besondere Abschlussveranstaltung des Ferienprogramms, das seit 30 Jahren in Königsbrunn angeboten wird, integriert werden.

Zum Kulinarischen Herbst könnte es ein Weinfest geben

Zudem prüfen die Aktiven des Verkehrsvereins die Idee, im Rahmen des Kulinarischen Herbstes ein Weinfest mit Weinverkostung aus verschiedenen Weinanbaugebieten und den dazugehörigen regionalen Speisen auf dem Platz vor dem Rathaus zu veranstalten.

Aus den Reihen der Anwesenden kamen noch weitere Vorschläge, um den Veranstaltungsreigen in diesem Jahr zu komplettieren, die auf ihre Machbarkeit noch geprüft werden.

Party Piste war „organisatorische Meisterleistung“ des Teams

In seinem Rückblick hob 1. Vorsitzender Adolf Tröster die vielen Aktivitäten des Verkehrsvereins in den vergangenen zwölf Monaten hervor und erwähnte dabei neben „der gelungenen Ausrichtung des Marktes der Vereine mit einigen tausend Besuchern“ auch die Beteiligung im Rahmenprogramm der Gautsch und am Ferienprogramm.

Zudem habe der Verkehrsverein die Produktion einer DVD über die Stadt Königsbrunn und einen aktuell überarbeiteten Stadtplan von Königsbrunn organisiert.

Höhepunkt „und eine organisatorische Meisterleistung“ war laut Tröster die Zusammenarbeit bei der

Vorbereitung der Party Piste von Antenne Bayern mit mehreren tausend Besuchern. Tonnenweise Schnee hatte Antenne Bayern nach Königsbrunn transportieren lassen, um ein wenig Winterstimmung zu erzeugen. Ein Rennen mit Phantasieschlitten – an dem mit Bürgermeister Fröhlich auch Adolf Tröster und Josef Marko vom Verkehrsverein teilnahmen – sowie eine große Musikparty sorgte für beste Stimmung, trotz ständigen Nieselregens.

Auch finanziell ging das Engagement für den Verkehrsverein auf. Der Kassenbericht ergab einen ausgeglichenen finanziellen Stand.

Verkehrsvereinsmitglied Doris Tesch stellte noch die neue Homepage für den Verkehrsverein vor, die ab sofort nutzbar ist. Sie soll in den nächsten Tagen und Wochen zunehmend ausgebaut werden.

► Im Internet

www.verkehrsverein-koenigsbrunn.de



Die Vorstandschaft des Verkehrsvereines Königsbrunn: (von links) Doris Tesch (vorne), Peter Schwind, Jürgen Langhammer, Erwin Schneider, Vorsitzender Adolf Tröster, Peter Müller, Josef Marko, Harald Tröste und Gerd Ziegler. Nicht zugegen waren Jens Schönherr, Rolf Krause und Jürgen Raab.

Foto: privat